

# AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG



**POLIZEI**  
Hamburg

Öffentliche Ausschreibung (VOB)

BIS\_ÖA\_20232111473 - Straßen- und Tiefbauleistungen für den Bau von Verkehrs- und Überwachungskameraanlagen als Rahmenvereinbarung

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Behörde für Inneres und Sport -Polizei-  
Bruno-Georges-Platz 1  
22297 Hamburg  
Deutschland  
+49 40 / 4286-69257

ausschreibungen@polizei.hamburg.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

22297 Hamburg

f) Art und Umfang der Leistung

Straßen- und Tiefbauleistungen für den Bau von Verkehrs- und Überwachungskameraanlagen als Rahmenvereinbarung  
Die Freie und Hansestadt Hamburg, vertreten durch die Zentrale Vergabestelle der Behörde für Inneres und Sport (organisatorisch angebunden bei der Polizei Hamburg), beabsichtigt im Auftrag der Polizei Hamburg (im nachfolgenden Auftraggeberin / AG genannt) den Abschluss einer Rahmenvereinbarung über Straßen- und Tiefbauleistungen für den Bau von Verkehrs- und Überwachungskameraanlagen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Nein

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: 01.03.2024 Bis: 28.02.2025  
Option zur dreimaligen Verlängerung um jeweils ein Jahr

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig

l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/124a8217-8eeb-460d-83d4-7f8dbc3b3>

m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist

n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,

Teilnahme- oder Angebotsfrist:  
Bindefrist:

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

18.01.2024 12:00:00  
29.02.2024

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

Elektronische Angebote sind einzureichen unter:  
"https://bieterportal.hamburg.de"

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

Niedrigster Preis

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen

18.01.2024 12:00:00

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

Der Auftragnehmer stellt eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Netto-Auftragssumme (s. Punkt 9.2 der Besonderen Vertragsbedingungen).  
Der Auftragnehmer stellt eine Sicherheit für die Erfüllung von Mängelansprüchen in Höhe von drei Prozent der Netto-Auftragssumme bzw. der festgestellten Abrechnungssumme (inkl. USt) ausnahmsweise unabhängig von der Höhe der Auftragssumme (s. Punkt 9.2 der Besonderen Vertragsbedingungen).

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

- Eigenerklärung über die Eignung und Auftragsdurchführung
- Zertifizierung nach SCC (Safety Certificate Contractor)
- Zertifizierung nach ISO 9001 - Qualitätsmanagement
- Nachweis der Arbeitserlaubnis von Stromnetz Hamburg (Eintragung in das Installateurverzeichnis)
- Zulassung für Prüfungen nach DGUV Vorschrift 3 (ehem. BGV A3)
- Zulassung/Genehmigung zur Abforderung von Trassenplänen, Baumkatastern und weiteren erforderlichen Dokumenten
- Nachweis über die Eintragung in die Liste A1/A2 der KLV Str und KLV Bit
- Nachweis über die Zulassung von Dataport zur Anbindung der Kameratechnik an Dataport-eigene Technik
- Befähigung für E-Checks gem. den geltenden VDE-Bestimmungen

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg

Tel.:+49 40428403230  
Fax:+49 40427940997  
<https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725154/>

16.01.2024